**Ressort: Auto/Motor**

# Özdemir: Merkel sollte Diesel zur Chefsache machen

Berlin, 28.01.2019, 09:15 Uhr

**GDN -** In der Debatte über Stickstoff-Grenzwerte hat der langjährige Grünen-Chef Cem Özdemir den mehr als 100 Lungen-Fachärzten nach deren Kritik an den Werten eine Nähe zur Autolobby vorgeworfen: "Wenn man genau hinschaut, sind da Leute dabei, die für die Automobilindustrie gearbeitet haben", sagte Özdemir am Montag in der "Bild"-Sendung "Die richtigen Fragen". Man habe es natürlich auch mit einer interessengeleiteten Debatte zu tun.

Özdemir warnte deshalb: "Vorsicht an der Bahnsteigkante!" Gleichzeitig forderte der Grünen-Politiker, die Kanzlerin solle das Thema nun "zur Chefsache machen". Er würde das jedenfalls nicht einem CSU-geführten Verkehrsministerium überlassen, sagte der frühere Grünen-Chef. Die Politik der letzten CSU-Verkehrsminister grenze "an Menschenrechtsverletzungen" und habe zu einem "massiven Ansehen-Verlust der Politik" geführt, so Özdemir. "Der Fahrverbots-Minister heißt Andreas Scheuer." Auf die Frage, ob er sich eine Neu-Überprüfung der Stickstoff-Grenzwerte vorstellen könnte, sagte der Grünen-Politiker, diese Werte würden ja ohnehin ständig überprüft. "Das ist nicht in Stein gemeißelt."

**Bericht online:**
https://www.germandailynews.com/bericht-119151/oezdemir-merkel-sollte-diesel-zur-chefsache-machen.html

**Redaktion und Veranwortlichkeit:**
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

**Haftungsausschluss:**
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

**Editorial program service of General News Agency:**
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619